Selektionsfähigkeit

Kompetenz

Selektionsfähigkeit

Kompetenzformulierung

Ich kann den Lernenden aufzeigen, wie sie aus dem vielfältigen medialen Angebot solche auswählen können, die der Befriedigung der eigenen Bedürfnisse dienen.

Stufe

Basiskompetenz

Taxonomie-Stufe

2.Anwenden

Spalte/Nummer im Gesamtdokument

A/150

Erläuterung

Diese Kompetenz beschreibt die Fähigkeit von Pädagogen SuS zu vermitteln, wie sie aus einer gebotenen Auswahl digitaler Angebote, dasjenige auswählen, welches am relevantesten für ihre Bedürfnisse ist.

Begründung

In den digitalen Medien kursieren sehr viele Angebote. Hier ist ein kritischer Blick wichtig, um nicht unnötige Ressourcen auf ein nicht passendes Angebot zu verschwenden.

Beispiel

In einer Projektarbeit könnte Recherchearbeit eingeplant werden. Hier können zuerst Strategien vermittelt werden, die z.B. sicherstellen, dass die Quellen glaubwürdig sind. Im weiteren Projektverlauf kann diese Kompetenz dann iteriert werden.

Quellen

Lehrmaterial

Zusammenhang mit anderen Kompetenzen

Die Kompetenzen welche unter den Bereich „Medienbildung“ - Problemlösekompetenz„ fallen, ermöglichen Pädagogen, SuS das Wissen und die Fähigkeiten zu vermitteln, die sie benötigen, um verantwortungsbewusste und kompetente Nutzer digitaler Medien zu werden. Dies umfasst den Schutz der Privatsphäre, die kritische Reflexion von Inhalten, die Auswahl geeigneter Medien, das Verständnis der Medienwirkung und grundlegende informationstechnologische Kompetenzen, als Basis, um darauf aufbauen zu können.

Tagging

Selektion, Information, kritisches Denken, Medienauswahl.

From:
https://zendi.ph-weingarten.de/wiki/ - **ZenDi Wiki**

Permanent link:
https://zendi.ph-weingarten.de/wiki/de/misc/weingarten-competence-model/selection-capability

Last update: **2023/11/20 18:12**